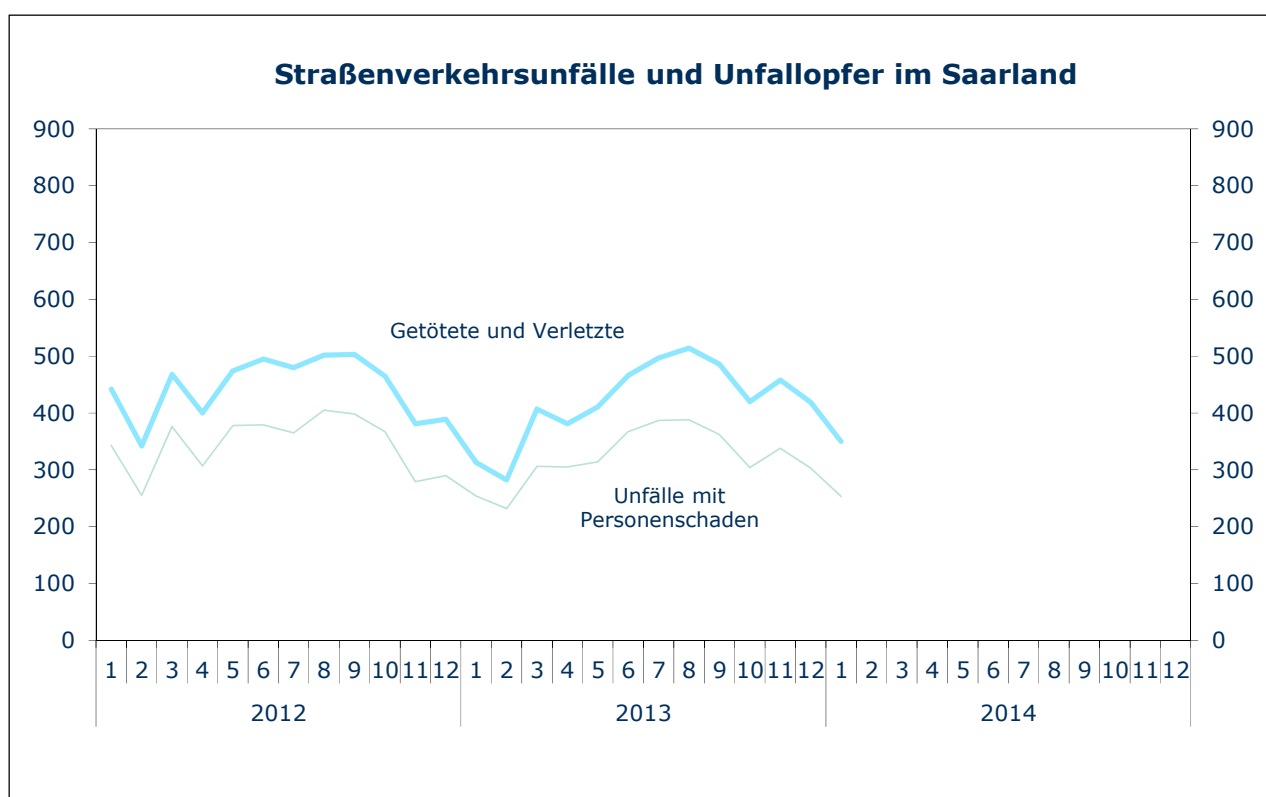


Straßenverkehrsunfälle im Januar 2014



Ausgegeben im Juli 2014

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2014.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken

Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Erläuterungen

Unfälle

Die Unfälle werden eingeteilt in *Unfälle mit Personenschaden* (unabhängig von der Schwere des Schadens) und in *Unfälle mit nur Sachschaden*, bei denen also keine Personen zu Schaden kommen.

Ein schwer wiegender Unfall mit Sachschaden liegt vor, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit festgestellt wurde und wenn gleichzeitig mindestens ein Kfz auf Grund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden muss (nicht fahrbereit). Dies betrifft auch Unfälle unter Einfluss berauschender Mittel.

Ein sonstiger Sachschadensunfall liegt vor, wenn alle beteiligten Kfz noch fahrbereit sind, aber einer der Unfallbeteiligten unter dem Einfluss berauschender Mittel stand.

Verunglückte

Als Verunglückte zählen Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden:

Getötete: Personen, die sofort oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen sterben.

Schwerverletzte: Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden.

Leichtverletzte: Alle übrigen Verletzten.

Beteiligte

Als Beteiligte werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfasst, die selbst oder deren Fahrzeug bei einem Straßenverkehrsunfall Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Hierzu zählen nicht die Mitfahrer.

Der **Hauptverursacher** (1. Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Unfallursachen

Hierunter sind die polizeilich festgestellten unmittelbaren Ursachen und Umstände zu verstehen, die zum Unfall führten. Es wird unterschieden nach allgemeinen Ursachen (z. B. Straßenglätte, Nebel usw.) und personenbezogenem Fehlverhalten (z. B. Nichtbeachten der Vorfahrt, nicht angepasste Geschwindigkeit usw.).

Hinweis: Die Endsummen enthalten i.d.R. Nachmeldungen, sodass Abweichungen von der Summe der vorher veröffentlichten Monatswerte entstehen können.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

1 Straßenverkehrsunfälle und Unfallopfer im Saarland

Merkmal	Januar 2013	Dezember 2013	Januar 2014	Veränderung Januar 2014 gegenüber			
				Januar 2013		Dezember 2013	
				absolut	in %	absolut	in %
Unfälle insgesamt	2 839	2 726	2 594	- 245	- 8,6	- 132	- 4,8
davon mit							
Personenschaden	254	303	253	- 1	- 0,4	- 50	- 16,5
nur Sachschaden	2 585	2 423	2 341	- 244	- 9,4	- 82	- 3,4
Verunglückte Personen insgesamt	313	419	350	37	11,8	- 69	- 16,5
davon							
Getötete	1	6	2	1	X	- 4	- 66,7
Schwerverletzte	34	62	45	11	32,4	- 17	- 27,4
Leichtverletzte	278	351	303	25	9,0	- 48	- 13,7

2 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Straßenarten und Unfallfolgen

Straßenart Ortslage	Unfälle mit Perso- nen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Perso- nen- schaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (-)			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-	Unfälle mit Perso- nen- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-
	Januar 2014				Januar 2013				%			
Anzahl												
Autobahnen	22	-	3	39	36	-	3	41	- 38,9	-	-	- 4,9
Bundesstraßen	42	-	5	57	53	-	6	63	- 20,8	-	X	- 9,5
innerorts	32	-	2	43	39	-	2	49	- 17,9	-	-	- 12,2
außerorts	10	-	3	14	14	-	4	14	- 28,6	-	X	-
Landesstraßen	67	2	12	86	64	1	13	67	4,7	X	- 7,7	28,4
innerorts	43	1	5	55	40	1	6	39	7,5	-	X	41,0
außerorts	24	1	7	31	24	-	7	28	-	X	-	10,7
Kreisstraßen	34	-	9	36	35	-	3	38	- 2,9	-	X	- 5,3
innerorts	20	-	4	21	21	-	2	24	- 4,8	-	X	- 12,5
außerorts	14	-	5	15	14	-	1	14	-	-	X	7,1
Andere Straßen	88	-	16	85	66	-	9	69	33,3	-	X	23,2
innerorts	81	-	15	76	61	-	8	65	32,8	-	X	16,9
außerorts	7	-	1	9	5	-	1	4	X	-	-	X
INSGESAMT	253	2	45	303	254	1	34	278	- 0,4	X	32,4	9,0
innerorts	176	1	26	195	161	1	18	177	9,3	-	44,4	10,2
außerorts	77	1	19	108	93	-	16	101	- 17,2	X	18,8	6,9

3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfallursachen^{*)}

Ursache	Januar 2013	Januar 2014	Veränderung in %	Ursache	Januar 2013	Januar 2014	Veränderung in %
Fehlverhalten der Fahrzeugführer				Andere Fehler beim Fahrzeugführer	68	86	26,5
Alkoholeinfluss	19	15	- 21,1	Technische Mängel, Wartungsmängel	5	-	X
Berauschende Mittel	2	1	- 50,0	Fehlverhalten der Fußgänger			
Benutzung falscher Fahrbahn	2	5	X	Alkoholeinfluss	-	-	-
Nicht angepasste Geschwindigkeit	49	40	- 18,4	Berauschende Mittel	-	-	-
Ungenügender Sicherheitsabstand	31	29	- 6,5	Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	2	1	- 50,0
Fehler beim Überholen	1	1	-	Nichtbenutzen des Gehweges	-	-	-
Nebeneinanderfahren, Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	4	5	25,0	Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	-	-	-
Nichtbeachten der Verkehrsregelung	43	35	- 18,6	Spiele auf oder neben der Fahrbahn	-	-	-
Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	23	27	17,4	Andere Fehler der Fußgänger	2	6	X
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr	5	14	X	Straßenverhältnisse			
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	13	14	7,7	Schnee, Eis	36	8	- 77,8
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	-	-	-	Regen	1	1	-
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	-	-	-	Witterungseinflüsse	1	5	X
				Hindernisse auf der Fahrbahn			
				dar. Wild auf der Fahrbahn	7	5	- 28,6
				Sonstige Ursachen	6	8	33,3

*) Die Tabelle enthält Mehrfachzählungen, weil bei einem Unfall bis zu acht Ursachen eingetragen werden können.

4 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Kreisen im Januar 2014

Regionalverband Landkreis Land	Straßen- verkehrs- unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen im Januar 2014							
		zusammen		Getötete		Schwerverletzte		Leichtverletzte	
		Januar 2014	ins- gesamt	darunter innerorts	ins- gesamt	darunter innerorts	ins- gesamt	darunter innerorts	ins- gesamt
Saarbrücken	86	110	88	-	-	14	12	96	76
Merzig-Wadern	21	34	9	1	-	7	1	26	8
Neunkirchen	35	47	27	-	-	9	6	38	21
Saarlouis	52	73	51	-	-	3	2	70	49
Saarpfalz- Kreis	34	47	29	-	-	5	3	42	26
St. Wendel	25	39	18	1	1	7	2	31	15
Saarland¹⁾	253	350	222	2	1	45	26	303	195

1) Einschließlich Nachträge.

5 Unfälle und Verunglückte nach Monaten 2013 und 2014

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
					Getötete		Schwerverletzte		Leichtverletzte	
	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014	2013	2014
Januar	2 839	2 594	254	253	1	2	34	45	278	303
Februar										
März										
April										
Mai										
Juni										
Juli										
August										
September										
Oktober										
November										
Dezember										

6 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Tagesdatum und Ortslage im Januar 2014

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	Davon mit			Verunglückte			Unfälle mit schwerw. ¹⁾ Sach- schaden	Unfälle mit Personen- und schwerw. ¹⁾ Sach- schaden
		Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		
innerorts und außerorts									
1 Mittwoch	2	-	-	2	-	-	3	4	6
2 Donnerstag	9	1	-	8	1	-	10	7	16
3 Freitag	6	-	1	5	-	1	6	7	13
4 Samstag	6	-	1	5	-	1	7	2	8
5 Sonntag	6	-	1	5	-	1	10	3	9
6 Montag	12	-	1	11	-	1	16	3	15
7 Dienstag	7	-	-	7	-	-	8	2	9
8 Mittwoch	11	-	-	11	-	-	11	7	18
9 Donnerstag	6	-	1	5	-	1	5	2	8
10 Freitag	9	-	1	8	-	1	11	4	13
11 Samstag	7	-	5	2	-	5	2	7	14
12 Sonntag	17	-	2	15	-	2	18	7	24
13 Montag	10	-	1	9	-	1	12	7	17
14 Dienstag	10	-	2	8	-	2	9	2	12
15 Mittwoch	8	-	-	8	-	-	12	1	9
16 Donnerstag	11	-	2	9	-	2	14	6	17
17 Freitag	7	1	1	5	1	1	7	6	13
18 Samstag	4	-	-	4	-	-	6	1	5
19 Sonntag	2	-	-	2	-	-	8	-	2
20 Montag	10	-	1	9	-	1	10	4	14
21 Dienstag	12	-	2	10	-	2	14	5	17
22 Mittwoch	8	-	3	5	-	5	7	3	11
23 Donnerstag	5	-	-	5	-	-	11	4	9
24 Freitag	10	-	4	6	-	5	12	7	17
25 Samstag	4	-	-	4	-	-	9	7	11
26 Sonntag	4	-	1	3	-	2	4	5	9
27 Montag	13	-	5	8	-	5	14	7	20
28 Dienstag	6	-	1	5	-	1	6	5	11
29 Mittwoch	12	-	3	9	-	3	15	3	15
30 Donnerstag	6	-	-	6	-	-	9	1	7
31 Freitag	13	-	2	11	-	2	17	7	20
INSGESAMT	253	2	41	210	2	45	303	136	389

1) Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne).

7 Hauptverursacher nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung Ortslage	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-			Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht-	
	Januar 2014						Januar 2013			
Fahrer von										
Kraft­rädern mit Versiche- rungskennzeichen	7	-	1	7	-	2	-	1	1	-
innerorts	6	-	1	6	-	2	-	1	1	-
außerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
davon										
Mofas, Kleinkraft­rädern	7	-	1	7	-	X	X	X	X	X
innerorts	6	-	1	6	-	X	X	X	X	X
außerorts	1	-	-	1	-	X	X	X	X	X
E-Bikes	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
innerorts	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
außerorts	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
drei- und leichten vier- rädri­gen Kfz	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
innerorts	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
außerorts	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
Kraft­rädern mit amtlichem Kennzeichen	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-
innerorts	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
außerorts	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
davon										
zwei­rädri­gen Kfz	2	-	1	1	-	X	X	X	X	X
innerorts	1	-	-	1	-	X	X	X	X	X
außerorts	1	-	1	-	-	X	X	X	X	X
drei- und leichten vier- rädri­gen Kfz	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
innerorts	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
außerorts	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
Personenkraftwagen	208	2	34	262	127	215	1	25	243	106
innerorts	139	1	18	160	76	138	1	12	157	59
außerorts	69	1	16	102	51	77	-	13	86	47
darunter										
von 18 bis unter 25 Jahren	45	-	4	74	37	61	-	7	74	28
innerorts	24	-	-	39	22	39	-	2	49	14
außerorts	21	-	4	35	15	22	-	5	25	14
Wohnmobilen	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
innerorts	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
außerorts	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
Bussen	6	-	-	7	-	-	-	-	-	1
innerorts	6	-	-	7	-	-	-	-	-	1
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Güterkraftfahrzeu­gen	12	-	3	12	4	22	-	6	20	11
innerorts	6	-	1	7	1	8	-	3	7	7
außerorts	6	-	2	5	3	14	-	3	13	4
darunter										
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht bis einschließlich 3 500 kg	5	-	1	4	2	X	X	X	X	X
innerorts	3	-	-	3	-	X	X	X	X	X
außerorts	2	-	1	1	2	X	X	X	X	X
Liefer- und Lastkraftwagen mit zul. Gesamtgewicht über 3 500 kg	1	-	1	-	-	X	X	X	X	X
innerorts	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
außerorts	1	-	1	-	-	X	X	X	X	X
Sattelzugmaschinen	4	-	-	6	1	5	-	2	4	5
innerorts	2	-	-	3	1	1	-	-	1	3
außerorts	2	-	-	3	-	4	-	2	3	2

Noch: 7 Hauptverursacher nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung Ortslage	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Schwerw. Unfälle mit Sach- schaden (i.e.S.)
		Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte			Ge- tötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Januar 2014						Januar 2013				
landwirtsch. Zugmaschinen	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
innerorts	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
übrigen Kraftfahrzeugen	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
innerorts	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kraftfahrzeugen zus.	236	2	40	289	131	240	1	33	264	118
innerorts	159	1	21	181	77	149	1	17	165	67
außerorts	77	1	19	108	54	91	-	16	99	51
Fahrrädern	7	-	1	6	-	8	-	1	8	-
innerorts	7	-	1	6	-	6	-	1	6	-
außerorts	-	-	-	-	-	2	-	-	2	-
und zwar										
Pedelecs	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
innerorts	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
außerorts	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
unter 15 Jahren	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-
innerorts	-	-	-	-	-	1	-	-	1	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
anderen Fahrzeugen	1	-	1	-	4	1	-	-	1	3
innerorts	1	-	1	-	2	1	-	-	1	1
außerorts	-	-	-	-	2	-	-	-	-	2
Fußgänger	9	-	3	8	-	5	-	-	5	-
innerorts	9	-	3	8	-	5	-	-	5	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
und zwar										
Fußgängern mit Sport- oder Spielgerät	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
innerorts	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
außerorts	-	-	-	-	-	X	X	X	X	X
unter 15 Jahren	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
innerorts	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 Jahren und mehr	2	-	1	2	-	1	-	-	1	-
innerorts	2	-	1	2	-	1	-	-	1	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Andere Personen	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
innerorts	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	253	2	45	303	136	254	1	34	278	121
innerorts	176	1	26	195	80	161	1	18	177	68
außerorts	77	1	19	108	56	93	-	16	101	53
darunter										
unter 15 Jahren	3	-	3	-	-	1	-	-	1	-
innerorts	3	-	3	-	-	1	-	-	1	-
außerorts	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 Jahren und mehr	34	1	5	37	13	33	-	5	32	9
innerorts	27	-	4	30	11	28	-	4	26	7
außerorts	7	1	1	7	2	5	-	1	6	2

8 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfallarten

Unfallart Ortslage	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Per- sonen- schaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (-)			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Januar 2014				Januar 2013							
	Anzahl									%		
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das ...												
anfährt oder anhält	34	-	1	48	24	-	2	31	41,7	-	X	54,8
innerorts	29	-	1	43	21	-	2	26	38,1	-	X	65,4
außerorts	5	-	-	5	3	-	-	5	X	-	-	-
vorausfährt oder wartet	36	-	-	55	44	-	2	58	- 18,2	-	X	- 5,2
innerorts	25	-	-	33	26	-	1	33	- 3,8	-	X	-
außerorts	11	-	-	22	18	-	1	25	- 38,9	-	X	- 12,0
seitlich in gleicher Richtung fährt	10	-	-	17	12	-	-	16	- 16,7	-	-	6,3
innerorts	2	-	-	3	2	-	-	4	-	-	-	X
außerorts	8	-	-	14	10	-	-	12	X	-	-	16,7
entgegen kommt	16	-	8	18	15	-	4	16	6,7	-	X	12,5
innerorts	8	-	2	8	8	-	-	8	-	-	X	-
außerorts	8	-	6	10	7	-	4	8	X	-	X	X
einbiegt oder kreuzt	43	-	9	61	57	-	10	61	- 24,6	-	X	-
innerorts	34	-	6	45	44	-	5	48	- 22,7	-	X	- 6,3
außerorts	9	-	3	16	13	-	5	13	X	-	X	23,1
Zusammenstoß Fahrzeug mit Fußgänger	46	1	13	34	34	1	8	28	35,3	-	X	21,4
innerorts	45	1	12	34	31	1	6	27	45,2	-	X	25,9
außerorts	1	-	1	-	3	-	2	1	X	-	X	X
Aufprall auf Hindernis	-	-	-	-	2	-	-	2	X	-	-	X
innerorts	-	-	-	-	1	-	-	1	X	-	-	X
außerorts	-	-	-	-	1	-	-	1	X	-	-	X
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	28	-	6	32	34	-	4	36	- 17,6	-	X	- 11,1
innerorts	12	-	3	9	15	-	2	17	- 20,0	-	X	X
außerorts	16	-	3	23	19	-	2	19	- 15,8	-	X	21,1
Abkommen von der Fahrbahn nach links	21	1	7	18	18	-	2	17	16,7	X	X	5,9
innerorts	5	-	1	4	4	-	-	5	X	-	X	X
außerorts	16	1	6	14	14	-	2	12	14,3	X	X	16,7
Unfall anderer Art	19	-	1	20	14	-	2	13	35,7	-	X	53,8
innerorts	16	-	1	16	9	-	2	8	X	-	X	X
außerorts	3	-	-	4	5	-	-	5	X	-	-	X
INSGESAMT	253	2	45	303	254	1	34	278	- 0,4	X	32,4	9,0
innerorts	176	1	26	195	161	1	18	177	9,3	-	44,4	10,2
außerorts	77	1	19	108	93	-	16	101	- 17,2	X	18,8	6,9